

STADT



MÜNSTER

Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
BNE-Regionalzentrum Münster



Nachhaltig leben und handeln



Regionalzentrum im Landesnetzwerk

Bildung für nachhaltige Entwicklung

ZUKUNFT LERNEN NRW

In Kooperation mit:



BNE-Regionalzentrum Münster

Wir, die Stadt Münster – Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit und das außerschulische Umweltbildungszentrum des NABU-Münsterland, kooperieren seit 2018 als BNE-Regionalzentrum Münster.

BNE bedeutet Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Wir unterstützen die Nachhaltigkeitsstrategie Münster 2030 und sind als eines von 23 Regionalzentren in NRW aktiv in vier Bereichen.



Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärken

Auf Haus Heidhorn in Münster-Hiltrup bieten wir BNE-Programme für Schulen, Kindertagesstätten und Kinder- und Jugendgruppen an. Wichtig ist uns, das Umwelt- und Nachhaltigkeitsbewusstsein der Teilnehmenden zu stärken.

Themen der BNE-Programme sind u. a. Wald, Klima, biologische Vielfalt und Schulgärten. Als Lernort bietet Haus Heidhorn ein naturnahes Parkgelände mit artenreichen Wiesen, Wäldern und Teichen. Hierdurch schlängeln sich teils barrierefreie Naturerlebnispfade.



Unterstützung der Landeskampagne „Schule der Zukunft“

Die vom Umweltministerium und vom Schulministerium getragene Kampagne fördert die Vermittlung von Kompetenzen an junge Menschen, die für eine Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesellschaft benötigt werden. Die teilnehmenden Schulen und Kindertagesstätten in Münster werden von uns begleitet.

Unsere inhaltlichen Schwerpunkte sind Schulgärten, Wildbienen, Ernährung und Lebensmittelverschwendung. Zudem bieten wir Weiterbildungen für Lehrkräfte und Schülerakademien an.



3.

Vernetzung in der Region

Wir vernetzen schulische und außerschulische Bildungseinrichtungen in Münster. Dabei spielt der Aufbau eines stadtweiten BNE-Netzwerks eine wesentliche Rolle.

Wir wollen, dass Bildung für nachhaltige Entwicklung in unserer Stadt gut vernetzt und fest verankert ist.

4.

Mitarbeit im BNE-Landesnetzwerk NRW

Das BNE-Regionalzentrum Münster beteiligt sich aktiv am BNE-Landesnetzwerk NRW.

Dazu gehört der überregionale Erfahrungsaustausch und die Mitarbeit an gemeinsamen Bildungsprojekten.

Wer oder was ist BNE?

BNE ist die Abkürzung von **Bildung für nachhaltige Entwicklung**. Darunter verstehen wir eine Bildung, die Menschen dazu befähigt, ihr eigenes Handeln zu reflektieren und neue Handlungswege zu entwickeln, wenn es z. B. um die Fragen geht:

- Welche Auswirkungen hat es, wie ich konsumiere und welche Fortbewegungsmittel ich nutze?
- Welche globalen Mechanismen führen zu Konflikten, Terror und Flucht?

Es geht dabei nicht allein um Mehrung von Kenntnissen, sondern auch um die Entwicklung von Fähigkeiten und Kompetenzen.



Werte und Prinzipien fördern

Nachhaltige Entwicklung bedeutet ein Umdenken in den bisher gelebten Werten, Gewohnheiten und Statussymbolen.

Wir vermitteln und fördern nachhaltiges Denken und das global gesehen auf drei Dimensionen:

- **Ökologie**
- **Soziales**
- **Wirtschaft**



Mehr Informationen über das Netzwerk:
www.bne-landesnetzwerk.nrw.de

Das BNE-Regionalzentrum Münster wird gemeinsam koordiniert von:

Stadt Münster – Amt für Grünflächen,
Umwelt und Nachhaltigkeit

Ansprechperson: Sarah Heinlein

Albersloher Weg 33, 48155 Münster

Telefon: 0251-4926750

E-Mail: heinlein@stadt-muenster.de

Internet: [www.stadt-muenster.de/umwelt/
nachhaltigkeit](http://www.stadt-muenster.de/umwelt/nachhaltigkeit)

NABU-Münsterland-gGmbH

Ansprechperson: Anuschka Tecker

Westfalenstraße 490, 48165 Münster

Telefon: 02501-9719433

E-Mail: bne@nabu-muensterland.de

Internet: www.nabu-muensterland.de

Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster, Amt für
Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
(März 2019)